

19.10.2015

# Schützen: Krönungsfeier in Markt Rettenbach

**Ottobeuren/Markt Rettenbach** Nachdem in diesem Jahr kein Verein zur Durchführung des Gauschießens gefunden worden war, wurden die Gauschützenkönige mit einem „Königsschuss“ in den Vereinen ermittelt.

Es wurde dabei auch vereinbart, dass derjenige Schützenverein, der den König in der Luftgewehr-

Schützenklasse stellt, die Krönungsfeier organisiert und ausrichtet. Die Aufgabe fiel schließlich dem Schützenverein „Hubertus“ Wineden zu.

Dieser hat nun die Feier für Samstag, 17. Oktober, vorbereitet. Sie beginnt um 19.15 Uhr mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Markt Rettenbach, zu dem alle Fahnenabordnungen der Gauschützen-

vereine und alle Schützenkönige eingeladen sind. Nach dem Gottesdienst marschieren alle Fahnenabordnungen und die Schützenkönige in den Saal des Gasthauses Adler ein, wo sie vorgestellt werden. Nach den Grußworten folgt die Proklamation der neuen Gaukönige. Zum Festausklang spielen die „Hillenloher Musikanten“. (as)

22.10.15

## Schützen: Fünf Gae, ein Pokal

**Ottobeuren.** Der Sportschützengau Ottobeuren ist in diesem Jahr Ausrichter des „Fünf-Gae-Pokalschießens“. Eingeladen zur Teilnahme sind die nominierten Sportschützen der Gae Memmingen, Mindelheim, Babenhausen, Türkheim und Ottobeuren. Der Wettkampf beginnt am Samstag, 14. November, um 13 Uhr auf der Schießanlage in Eldern. Die Siegerehrung und Pokalübergabe finden im Anschluss ans Prominentenschießen im Schützenheim Eldern statt. (as)

# Eindrucksvolle Demonstration

## Schützen Die neuen Könige des Gaus Ottobeuren werden proklamiert

**Markt Rettenbach/Ottobeuren** Die Proklamation der neuen Könige des Schützengaus Ottobeuren hat sich als eindrucksvolle Demonstration der Schützentradition erwiesen.

Nach einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche St. Jakobus marschierte der aus zahlreichen Fahnenträgern und allen Schützenkönigen des Sportschützengaus bestehende Festzug in den mit alten Schützenscheiben dekorierten Saal ein. Die „Hillenloher Musikanten“ spielten dazu den „Bayerischen Defiliermarsch“.

### Das Ziel im Auge

Pfarrer Hermann Neuß freute sich, dass sich die Schützen trauten, in den vorderen Reihen Platz zunehmen, welche bei anderen Gottes-

diensten meistens leer stünden. Er wertete dies als „das Ziel im Auge behalten“ – nicht nur im sportlichen Sinn, sondern auch im Zusammenspiel zwischen Kirche und Gemeinde. In den Grußworten von stellvertretendem Landrat Dr. Stephan Winter, Bürgermeister Alfons Weber und von Ex-Staatsminister Josef Miller kam übereinstimmend zum Ausdruck, dass die Pflege von Tradition und Brauchtum sowie der gelebte Bürgersinn die Schützenvereine auszeichneten.

Zuvor hatte Gauschützenmeister Richard Heinz alle amtierenden Schützenkönige der 17 Gauvereine vorgestellt. Rund 50 Regenten reiheten sich vor den Schützenfahnen ein und präsentierten ihre Schützenketten. Heinz dankte dem Schützen-

verein Wineden und dessen beiden Schützenmeistern Christoph Denifel und Georg Haisch für die Organisation des Abends.

### Feier als Belohnung

Nachdem es in diesem Jahr zum ersten Mal seit langer Zeit kein Gauschießen gegeben habe, seien die Könige in den Vereinen ermittelt worden. Derjenige Verein, der den Gaukönig in der Schützenklasse gestellt habe, habe als Belohnung auch die Feier gestalten dürfen, erklärte Heinz den Ablauf des diesjährigen Verfahrens. Für 2016 habe sich bereits der Schützenverein Sontheim angemeldet, was Richard Heinz mit Wohlwollen verkündete. Den scheidenden Königen überreichte er Erinnerungsbeker. (as)



Die neuen Könige wurden von Georg Negele, Sabine

## Ergebnisse

Der Sportschützengau Ottobeuren feierte in Markt Rettenbach die Proklamation der neuen Könige. Nachfolgend die neuen Regenten.

22.10.2015